

# Lehramt: Stunden reduzieren?

Beitrag von „Hypergeometrisch“ vom 9. Mai 2019 13:49

## Zitat von Sissymaus

Auch das ist blauäugig gedacht. Woher willst Du wissen, ob mit Kind, Kegel, Hobby die 50% Besoldung ausreichen? Im Moment erscheint Dir das viel, aber Du hast auch jetzt lange nicht die Ausgaben, die man später mal so hat.

EDIT: Zusätzlich bedeutet mehr Freizeit auch, dass man mehr Geld benötigt. Es sei denn, Du willst nur zuhause auf dem Sofa liegen und netflixen.

Vermutlich gehe ich weitaus weniger Blauäugig vor, als mir mitunter unterstellt wird.

Schon mitunter, weil hier grundsätzlich davon ausgegangen wird, dass ich mich reproduzieren werde.

Aus mehreren Gründen (teilweise moralisch-philosophischer Natur), ist es so gut wie ausgeschlossen, dass ich mal Kinder haben werde. Dass ich sehr minimalistisch Lebe, ist hier im übrigen auch kein ganz irrelevanter Faktor.

## Zitat von Nordseekrabbe

Was wäre denn die Konsequenz für dich, wenn man dir sagen würde, dass eine Stundenreduzierung wahrscheinlich abgelehnt würde? Würdest du dann womöglich etwas anderes studieren?

Ich denke auch, dass diese Überlegung im Moment noch verfrüht ist. Mach erstmal deine Ausbildung fertig und fang an zu arbeiten. Bis dahin können sich deine Wünsche und Lebensvorstellungen noch sehr ändern.

Du hast natürlich recht, dass das viel zu verfrüht ist. Jedoch denke ich, dass man vor der Wahl eines Studiengangs so viele Informationen wie möglich sammeln sollte.